

# Chollywood

Die mittelindische Provinz *Chhattisgarh* wurde am 30.10.2000 durch die Teilung des älteren Bezirks Madhya Pradesh begründet. Die Anekdote berichtet, dass der indische Blockbuster *Mor Chhainha Bhuinya* (2000, Satish Jain), eine der ersten Produktionen der sich in der Hauptstadt Raipur ansiedelnden lokalen Filmindustrie, maßgeblich zur Erweckung einer regionalen Identität beigetragen habe. Heute können in Chollywood alle Arbeitsschritte einer Filmproduktion erledigt werden; die Digitalisierung hat einen wichtigen Beitrag zur Reduktion der Kosten geleistet. Die Filme werden in Hindi (der verbreitetsten Sprache des Bezirks) und in Chhattisgarhi (einem regionalen Dialekt) gedreht, weshalb sie oft auch als *Chhattisgarhi cinema* bezeichnet werden. Erste Filme in Chhattisgarhi entstanden in den 1960ern (darunter *Kahi Debe Sandesh* [IT: *In Black and White* ], 1965, Manu Nayak, eine Liebesgeschichte über Kastengrenzen hinweg), blieben aber kommerziell erfolglos, weshalb die Produktion derartiger Filme für fast 30 Jahre eingestellt wurde. Nach *Mor Chhainha Bhuinya* wurde die melodramatische Komödie *Bhakla* (2005, Dinesh Patel), der zwar in Hindi gedreht hatte, aber Lieder in Chhattisgarhi enthielt, ein weiterer Erfolgsfilm. Weitere größere Produktionen schlossen sich an. Von Interesse ist insbesondere die surrealistisch anmutende Komödie *Mor Mann Ke Bharam* (IT: *An Illusion of My Mind* , 2015, Heer Ganjwala, Karma Takapa, Abhishek Varma) über einen Schriftsteller, der zwischen eigenen Entwürfen und Publikumserwartungen hin- und hergezerrt wird.

From:

<https://filmlexikon.uni-kiel.de/> - **Das Lexikon der Filmbegriffe**

Permanent link:

<https://filmlexikon.uni-kiel.de/doku.php/c:chollywood-9455>

Last update: **2018/04/25 17:06**

